

CH

Constance Heller, Mag.art.



CONSTANCE HELLER, MAG. ART.

MEZZOSOPRAN / ALT

Die Mezzosopranistin **Constance Heller** ist in der malerischen Stadt Laufen im Berchtesgadener Land geboren und aufgewachsen. Schon während ihrer Schulzeit sammelte sie erste Bühnenerfahrungen mit einigen Hauptpartien in Mysterienspielen (Uraufführungen) von Cesar Bresgen und war fortan vom Sängerberuf fasziniert. Nach dem Abitur absolvierte sie ihr Gesangstudium am Mozarteum in Salzburg und schloss dort *mit Auszeichnung* und dem akademischen Grad *Magister artium* ab. Bereits während ihres Studiums gab sie ihr Operndebüt als *Muse/Niklas* in *Hoffmanns Erzählungen* am Stadttheater Gießen, zahlreiche weitere Opern- und Konzertauftritte folgten.

Mit der Partie der *Anna Kennedy* in *Maria Stuarda* gab Constance Heller 2006 ihr Hausdebüt an der **Staatsoper Berlin** und war dort in den Opern *Die Zauberflöte* (*Everding und Sharon*), *La Traviata*, *Faust*, *Elektra*, *Der Spieler*, *Parsifal* (mit Plácido Domingo in der Titelpartie), sowie in *Moses und Aron* in Tokyo anlässlich der Japantournee der Lindenoper zu hören. Auch mit der **Semperoper Dresden** ist Constance Heller eng verbunden und war dort in *Moses und Aron*, *Faust*, *Elektra*, *Rusalka* und in Wagners *Ring*

zu hören. In den letzten Spielzeiten sang Constance Heller u.a. auch an der **Mailänder Scala**, bei der **Ruhrtriennale**, in der **Espanade Concert Hall** in Singapore, am **Festspielhaus Baden-Baden**, in der **Philharmonie im Gasteig**, in der **Philharmonie Berlin und Köln**, im **Konzerthaus Berlin**, im **Konzerthaus Blaibach**, in der **Bayerischen Akademie der Schönen Künste**, am **Stadttheater Bern**, am **Teatro dell'Opera di Roma**, am **Teatro Comunale di Bologna**, am **Théâtre du Capitole Toulouse**, an der **Oper Leipzig**, an der **Deutschen Oper Berlin**, am **Theater Erfurt** und, im Rahmen eines Festengagements, am **Staatstheater Schwerin**.

Ihr Repertoire umfasst, neben allen Mezzo-Hosenrollen und zahlreichen Partien in den Opern Richard Wagners, auch Partien wie *Olga*, *Fenena*, *Ulrica*, *Amneris*, *Mignon*, *Dalila* und *Klytämnestra*, sowie alle größeren Werke aus dem Oratorien- und Konzertfach. Sie arbeitete u.a. mit den Dirigenten Jonas Alber, Alain Altinoglu, Daniel Barenboim, Michael Boder, Anthony Bramall, Johannes Debus, Asher Fisch, Claus Peter Flor, Alan Gilbert, Thomas Guggeis, Daniel Huppert, Leo Hussain, Alexander Joel, Axel Kober, Joana Mallwitz, Kent Nagano, Alondra de la Parra, Julien Salemkour, Peter Schneider, Alexander Soddy, Stefan Soltesz, Christoph Spering, Christian Thielemann, Sebastian Weigle, Simone Young und Lothar Zagrosek in Inszenierungen von Calixto Bieito, Willy Decker, Peter Dehler, Michiel Dijkema, Dieter Dorn, Bernd Eichinger, August Everding, Barbara Frey, Nicolas Joel, Guy Joosten, Dieter Kaegi, Philipp Kochheim, Nikolaus Lehnhoff, Christof Loy, Peter Mussbach, Georg Rootering, Yuval Sharon, Dmitri Tcherniakov, Keith Warner und Karsten Wiegand.

Ihre Diskografie umfasst Mitschnitte der Opern *Der Spieler* (Unitel/Barenboim), *Moses und Aron* (EuroArts/Boder) und *Elektra* (Opus Arte/Thielemann) auf DVD, sowie Thielemanns CD *Elektra* (Deutsche Grammophon).

Neben dem Musiktheater ist sie mit dem Pianisten Gerold Huber auch in Liederabenden und auf CD-Einspielungen mit neuem und wiederentdecktem Repertoire zu erleben. 2016 ist *Fahrt in die Welt – Erich Kästner in Liedern und Chansons von Edmund Nick* bei **Spektral** erschienen. 2018 wurde die CD *Mignons Sehnen – Lieder von Hans Sommer* in Kooperation mit **Deutschlandfunk Kultur** beim Label **Solo Musica** veröffentlicht, seit September 2021 ist das neue Album **FANTASIE VON ÜBERMORGEN – LIEDER IM EXIL** im Handel erhältlich.

CD „FANTASIE VON ÜBERMORGEN – LIEDER IM EXIL“
SOLO MUSICA / EDEL (2021)



DAS OPERNGLAS 10/2021, SEITE 77, AUDIO

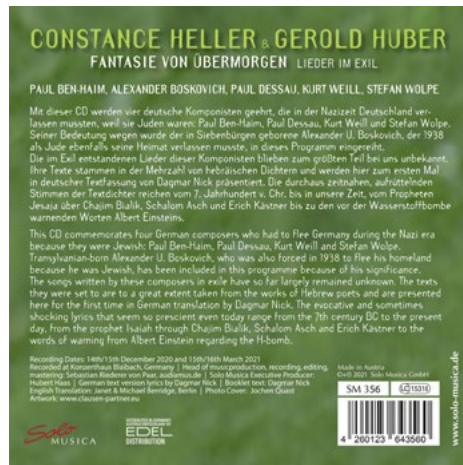
CONSTANCE HELLER

FANTASIE VON ÜBERMORGEN

SOLO MUSICA SM 356, 1 CD

EIN SPANNENDES PROGRAMM JÜDISCHER KOMPONISTEN VON CONSTANCE HELLER. REZENSION VON M. LEHNERT

Die Mezzosopranistin **Constance Heller** absolvierte ihr Gesangsstudium am Mozarteum in Salzburg mit Auszeichnung. Heute ist sie auf den Konzertbühnen zu Hause. Trotz ihrer Erfolge auf der großen Bühne liegt ihre Leidenschaft immer wieder auch in der Entdeckung und Wiederentdeckung von „vergessenem“ Lied-Repertoire. Der Fokus ihres aktuellen Albums, das sie mit dem renommierten Pianisten und Liedbegleiter Gerold Huber aufgenommen hat, liegt auf vier deutschen Komponisten, die als Juden während der Nazizeit aus Deutschland flohen. Die im Exil von Paul Ben-Haim, Paul Dessau, Kurt Weill und Stefan Wolpe geschriebenen Kompositionen blieben weitgehend unbekannt – trotz ihrer aufrüttelnden Worte. Letztere stammen überwiegend von hebräischen Dichtern, und ihre Entstehung reicht bis ins 7. Jahrhundert zurück. Da ist viel Klassenkampf dabei, aber die Marschrhythmen ermüden keineswegs, sondern der außergewöhnliche Farbenreichtum von Hellers wunderschöner Mezzo und die sprachliche Behandlung der mitunter sehr stark agitierenden Texte machen die CD zu einer spannenden Begegnung.



CD „MIGNONS SEHNEN – LIEDER VON HANS SOMMER“
SOLO MUSICA / SONY MUSIC (2018)



„Hans Sommer: Mignons Sehnen. Bekannte Texte, ungewohnt vertont. Constance Heller und Gerold Huber bereichern das Liedrepertoire.“ So war es im LITERATUR SPIEGEL zu lesen. Im Leporello auf B4-Klassik war zu hören: “Vergänglich war auch Hans Sommers Ruhm. Ein Großteil seiner Werke verschwand mit der Auflösung des Verlags Litolf Mitte des letzten Jahrhunderts von der Bildfläche. Jetzt erklingen seine Lieder wieder – im klaren Mezzosopran Constance Hellers, deren schlicht-berührende Interpretation ohne jeden Opernaftakt auskommt. Wahrscheinlich weil sie in Gerold Huber am Klavier einen so phänomenal bereiten Miterzähler gefunden hat.“ Auf hr2-kultur stand als Fazit: „Eine musikalisch-abwechslungsreiche Sammlung mit bisher ungehörten Kunstliedern, gefühlvoll präsentiert von zwei hervorragenden Musikern. Wer das nicht gehört hat, kennt nicht die ganze Geschichte.“ Unser Album Mignons Sehnen ist seit 13. April 2018 im Handel erhältlich!



CONSTANCE HELLER ALS "PRINZ ORLOFSKY" IN "DIE FLEDERMAUS"
BEI DEN **SCHLOSSFESTSPIELEN SCHWERIN** UNTER DER LEITUNG VON
DANIEL HUPPERT, INSZENIERUNG: PETER DEHLER (2013)

Foto: Silke Winkler

BUNTES TREIBEN VOR DEM SCHLOSS VON ANDREAS H. HÖLSCHER

„Constance Heller überzeugt mit warmem Mezzo-Klang und klaren Höhen als Prinz Orlofsky“

Opernnetz Quelle: http://opernnetz.de/seiten/rezensionen/sch_fle_hoe_130614.htm



PREMIERENFEIER "RUSALKA"
AN DER **SEMPEROPER DRESDEN**:
CHRISTOF LOY (REGISSEUR)
UND CONSTANCE HELLER (2022)



"RUSALKA" AN DER
SEMPEROPER DRESDEN:
JOANA MALLWITZ, PAVEL
CERNOCH , ELENA GUSEVA UND
CONSTANCE HELLER (2022)



CONSTANCE HELLER ALS
ANNINA IN LA TRAVIATA
AN DER **STAATSOOPER**
UNTER DEN LINDEN BERLIN
UNTER DER LEITUNG VON
THOMAS GUGGEIS
INSZENIERUNG:
DIETER DORN (2020)



BACKSTAGE LA TRAVIATA
AN DER **STAATSOOPER**
UNTER DEN LINDEN BERLIN:
PLACIDO DOMINGO (GIORGIO GERMONT)
UND CONSTANCE HELLER (ANNINA)
(2020)



NEUJAHRSKONZERT „FREUDE SCHÖNER GÖTTERFUNKEN“
IM **KONZERTHAUS BLAIBACH** (2020)
BEETHOVEN: SINFONIE NR. 9 D-MOLL, OP. 125
DAS NEUE ORCHESTER: CHRISTOPH SPERING
SOLISTEN: YEREE SUH (SOPRAN), CONSTANCE HELLER (ALT),
MARKUS SCHÄFER (TENOR), THOMAS E. BAUER (BARITON)
CHOR: ALDERSBACHER SINGAKADEMIE ASAM

CD „FAHRT IN DIE WELT – ERICH KÄSTNER IN LIEDERN UND CHANSONS VON EDMUND NICK“
SPEKTRAL RECORDS (2016)



MITTELBAYERISCHE ZEITUNG VOM 24.02.2017
von Florian Sendtner

...Man kann diese Scheibe nur als kleine, feine Sensation bezeichnen...
Constance Hellers Stimme schließlich ist von einer traumwandleri-
schen Sicherheit in der Intonation. Sie kann von einer Note zur anderen
Siegesgewissheit in Depression abstürzen lassen, Zuversicht in Melancholie
– und umgekehrt kann sie mitten im Pianissimo ohne Vorwarnung aufdrehen
bis zum Anschlag. Und man hat nicht den Eindruck, als ob sie das auch nur
einmal üben hätte müssen, so unmittelbar überzeugend klingt das, so ganz und
gar nicht gewollt oder gar erzwungen.

WAHRE ENTDECKUNG

EIN RARES REPERTOIRE DAS CONSTANCE HELLER UND GEROLD HUBER NUN AUSGEGRABEN UND EINGESPIELT HABEN
von Sabine Näher

Noch immer gilt Erich Kästner vielen „nur“ als Kinderbuchautor, obwohl er Romane, Gedichte und Texte für Zeitung, Funk und Kabarett geschrieben hat. Seit 1929 verband ihn eine fruchtbare Zusammenarbeit mit dem Komponisten und Dirigenten Edmund Nick, der viele seiner Texte vertonte. Dieses rare Repertoire haben die Mezzosopranistin Constance Heller und der (Lied-) Pianist Gerold Huber nun ausgegraben und eingespielt: Leicht und tief-sinnig zugleich, mitunter bissig - eine wahre Entdeckung! Dabei trifft Heller trotz ihrer dunkel glühenden, klassisch ausgebildeten Stimme lässig den leichten Plauderton des Chansons. Und Huber ist der bewährt einfühlsame Klavierpartner, der auftrumpfen kann, wo es gefordert ist. In der letzten Nummer ist schließlich noch die Tochter des Komponisten, die Dichterin Dagmar Nick, als Sprecherin zu erleben. Ihr ist auch der sehr gute Booklet-Text zu verdanken.

<http://www.concerti.de/de/3473/cd-rezension-gerold-huber-wahre-entdeckung.html>



CONSTANCE HELLER ALS „3. DAME“ IN „DIE ZAUBERFLÖTE“
AN DER STAATSOOPER UNTER DEN LINDEN BERLIN
UNTER DER LEITUNG VON ALEXANDER SODDY, JULIEN SALEMKOUR,
WOLFRAM-MARIA MÄRTIG, MICHAEL WENDEBERG, STEFAN SOLTESZ,
SEBASTIAN WEIGLE UND THOMAS GUGGEIS (2010 – 2019)
INSZENIERUNG: AUGUST EVERDING



CONSTANCE HELLER ALS „3. DAME“
IN „DIE ZAUBERFLÖTE (SHARON)“
AN DER STAATSOOPER UNTER DEN LINDEN BERLIN
UNTER DER LEITUNG VON: ALONDRA DE LA PARRA,
JULIEN SALEMKOUR UND ALEXANDER SODDY
INSZENIERUNG: YUVAL SHARON (2019/2020)



CONSTANCE HELLER ALS
„MARTHE SCHWERDTLEIN“
IN „FAUST“ (GOUNOD)
AN DER STAATSOOPER BERLIN
IM SCHILLER THEATER
UNTER DER LEITUNG VON
LEO HUSSAIN (2014/15)
UND SIMONE YOUNG (2015/16)
INSZENIERUNG: KARSTEN WIEGAND

„Constance Heller bestach mit ihrem wundervollen
Stimmtimbre als Marthe.“

<https://svensopernparadies.wordpress.com/2014/12/09/charles-gounod-faust-berlin-schiller-theater-d-06-12-2014/>

„Gar nicht das von Mephisto besungene alte Weib war
die jugendliche Constance Heller mit herber Mezzostimme.“

<http://www.deroperfreund.de/berlin-staatsoper-wa-6.html>

„Eine sehr taffe Marthe Schwerdtlein mit flottem, rotem
Pagenkopf gab Constance Heller und war auch vokal eine
ansehnliche Nachbarin Marguerites.“

10.12.2015 von Ingrid Wanja

<http://www.deroperfreund.de/berlin-staatsoper-wa-6.html>



CONSTANCE HELLER (AUF DEM SPEER SITZEND) ALS „GRIMGERDE“ IN „DIE WALKÜRE“
AN DER **SEMPEROPER DRESDEN** UNTER DER LEITUNG VON CHRISTIAN THIELEMANN
INSZENIERUNG: WILLY DECKER

Foto: Frank Höhler (2016)



CONSTANCE HELLER BEI DEN PROBEN FÜR
CALIXTO BIEITOS NEUINSZENIERUNG VON
Moses und Aron AN DER **SEMPEROPER DRESDEN**
MUSIKALISCHE LEITUNG: ALAN GILBERT (2018)



PREMIERENFEIER *Moses und Aron*
AN DER **SEMPEROPER DRESDEN**
JOHN TOMLINSON UND CONSTANCE HELLER
(2018)

„Mit der machtgerigen Abigaille und der verkannten Fenena sind zwei weibliche Antagonisten im Spiel, die durch Kostüm und Stimme ihre Rollen klar markieren. Constance Heller gibt der Fenena eine sanftmütige, romantisch-verliebte Ausstrahlung, ihr heller, weicher Mezzosopran stützt diese Charakterisierung vorzüglich.“

Opernnetz Quelle: http://opernnetz.de/seiten/rezensionen/Schwerin_Nabucco_Dichanz_140703.htm



CONSTANCE HELLER ALS „FENENA“ IN „NABUCCO“
BEI DEN **SCHLOSSFESTSPIELN SCHWERIN**
UNTER DER LEITUNG VON MARTIN SCHELHAAS,
INSZENIERUNG: GEORG ROOTERING (2014)

Foto: Erhard Gottschling



CRITIQUES GOUNOD FAUST **THÉÂTRE DU CAPITOLE TOULOUSE**

CLASSIQUENEWS.COM POSTÉ LE 04.07.2016 PAR **HUBERT STOECKLIN**

„La dame Marthe de **Constance Heller** est élégante et pleine d'humour, la voix claire et jeune lui donne du panache loin des matrones habituelles. Elle sait tenir sa présence dans les ensembles et sa scène de séduction avec Méphisto est un régal...“

FORUMOPÉRA.COM, 30 JUIN 2016 PAR **MAURICE SALLES**

„En revanche la Dame Marthe de **Constance Heller** articule fort clairement. On soupçonne que si on lui avait lâché la bride elle aurait libéré une puissante vis comica.“

ODB-OPÉRA, 27 JUIN 2016 PAR **JEAN JORDY**:

„Belle dame Marthe de **Constance Heller** (un luxe pour une aussi brève silhouette).“



MÄGDESZENE „ELEKTRA“ AN DER **SEMPEROPER DRESDEN**
UNTER DER LEITUNG VON CHRISTIAN THIELEMANN
INSZENIERUNG: BARBARA FREY (2014)

Foto: Matthias Creutziger



EVELYN HERLITZIUS (LINKS, ELEKTRA)
UND CONSTANCE HELLER (1. MAGD)
AN DER **SEMPEROPER DRESDEN**
UNTER DER LEITUNG VON CHRISTIAN THIELEMANN (2014),
PETER SCHNEIDER (2014/15) UND AXEL KOBER (2015-17)
INSZENIERUNG: BARBARA FREY

Foto: Matthias Creutziger



CONSTANCE HELLER ALS "OLGA" IN "EUGEN ONEGIN"
(IN RUSSISCHER SPRACHE)
AM **THEATER ERFURT** (HIER NOCH IN DER MASKENBILDNEREI)
MUSIKALISCHE LEITUNG: JURI LEBEDEV
INSZENIERUNG: HERMANN SCHNEIDER (2014)

JUNGE STIMMEN, DRAMATIK, UND SYMBOLISCHE RÄUME
VON MICHAEL BAUMGARTL

„Der kraftvolle Alt von Constance Heller passt wunderbar
zum Charakter der Olga“

Schweriner Volkszeitung, 15.04.2013

CONSTANCE HELLER ALS "OLGA" IN "EUGEN ONEGIN"
AM **STAATSTHEATER SCHWERIN** UNTER DER LEITUNG VON DANIEL HUPPERT,
INSZENIERUNG: GEORG ROOTERING (2013, 2014)



Foto: Silke Winkler



Foto: Silke Winkler

CONSTANCE HELLER ALS „CHERUBINO“ IN „DIE HOCHZEIT DES FIGARO“
AM STAATSTHEATER SCHWERIN UNTER DER LEITUNG VON DANIEL HUPPERT,
INSZENIERUNG: PETER DEHLER (2012, 2013, 2014)

TOLLER OPERNABEND ZUM SEHEN UND HÖREN
VON MICHAEL BAUMGARTL

„...Die Mezzosopranistin Constance Heller, auch Publikumsliebbling, vermochte dem Cherubino den Reiz des Pubertären ohne jede Überzeichnung abzugewinnen und verlieh dessen Arien und Kanzenen ihren eigenen fesselnden Charakter.“

Schweriner Volkszeitung, 29.10.2012

OPER ALS GESAMTKUNSTWERK: „FIGAROS HOCHZEIT“
VON HEINZ-JÜRGEN STASZAK

„...dazwischen die junge Constance Heller irrlichternd als permanent erotisierter Cherubino.“

Ostseezeitung, 29.10.2012

EIFERSUCHT UND MELANCHOLIE IM SCHLOSS
VON HORST DICHANZ

„...Constance Heller in der Rolle des Cherubino bringt das Publikum mit Spielwitz und frechem Mezzosopran wiederholt zu Szenenapplaus.“

Opernnetz Quelle: http://opernnetz.de/seiten/rezensionen/sch_hoc_dic_121026.htm

"Ein Kabinettstück als verunsicherter Cherubin mit stimmlichem Liebreiz bietet Constance Heller."

Lübecker Stadtzeitung, 06.11.2012



CONSTANCE HELLER ALS "ERDA" UND ALS "FLOSSHILDE" IN
"KLEIN-SIEGFRIED" NACH R. WAGNER AN DER DEUTSCHEN OPER BERLIN
UNTER DER LEITUNG VON JENS HOLZKAMP
INSZENIERUNG: SASKIA KUHLMANN (2012)



APPLAUSFOTO "ELEKTRA" IN DER **PHILHARMONIE IM GASTEIG MÜNCHEN**
VON LINKS: CHRISTIAN THIELEMANN, PROF. ANDREAS HERRMANN, CONSTANCE HELLER (2010)



BACKSTAGE "ELEKTRA" **PHILHARMONIE IM GASTEIG**
VON LINKS: RENÉ KOLLO, JANE HENSCHEL, CONSTANCE HELLER (2010)



CONSTANCE HELLER ALS "I. MAGD" IN
"ELEKTRA" IM **FESTSPIELHAUS BADEN-BADEN**
UNTER DER LEITUNG VON CHRISTIAN THIELEMANN
INSZENIERUNG: HERBERT WERNICKE (2010)



Foto: Matthias Creutziger

CONSTANCE HELLER (MARTHE) UND DONNIE RAY ALBERT (MEPHISTOPHELES)
IN „FAUST“ AN DER **SEMPEROPER DRESDEN**
UNTER DER LEITUNG VON ALEXANDER JOEL
INSZENIERUNG: KEITH WARNER (2010)



VON LINKS: KEITH WARNER, CONSTANCE HELLER, ALEXANDER JOEL (2010)

GOUNODS FAUST/MARGARETE AN DER
SEMPEROPER DRESDEN, PREMIERE AM 05. JUNI 2010

"En fin de compte, seule **Constance Heller**, Marthe d'une jeunesse
bienvenue, donne vraiment à comprendre le texte."

ForumOpera.com, Christophe Rizoud

"**Constance Heller** in Stimme und Erscheinung eine angenehm
junge Marthe."

Klassik.com, Boris Michael Gruhl, 20.06.2010

"ebenso wie **Constance Hellers** sehr dunkel timbrierter Alt die Rolle
der Marthe gut gestaltet."

www.operapoint.com, Oliver Hohlbach, 05. Juni 2010



ANGEKOMMEN...

CONSTANCE HELLER ALS "2. NORN" IN
"GÖTTERDÄMMERUNG" AN DER **SEMPEROPER**
DRESDEN UNTER DER LEITUNG VON ASHER FISCH UND
JONAS ALBER, INSZENIERUNG:
WILLY DECKER (2010)





Foto: Gerardo Garciccano

CONSTANCE HELLER (MIT ANDRIES CLOETE) ALS „JUDIT“ IN „WUT“
VON ANDREA LORENZO SCARTAZZINI AN DER **OPERA BERN** (2010)



Foto: Gerardo Garciccano

CONSTANCE HELLER
(MIT ROBIN ADAMS) ALS
„JUDIT“ IN „WUT“
VON ANDREA LORENZO
SCARTAZZINI
AN DER **OPERA BERN** (2010)



BACKSTAGE "WUT" AN DER
OPERA BERN:
VON LINKS: DIETER KAEGI
(REGISSEUR), ANDREA
LORENZO SCARTAZZINI
(KOMPONIST), CONSTANCE
HELLER (DARSTELLERIN
JUDIT), DORIAN KEILHACK
(DIRIGENT) (2010)

OPERA „WUT“ VON ANDREA LORENZO SCARTAZZINI
AM STADTTHEATER BERN, PREMIERE AM 10.09.2010

„Constance Heller interpretiert Judit als Frau,
die man zwar entehren, nicht aber brechen kann.“

Der Bund, Patrick Fischer, 13.09.2010

„BERNE: WUT

... Constance Heller est vocalement grandiose dans le
trop court rôle de Judit...”

lundi 1er novembre par Eric POUSSAZ



CONSTANCE HELLER BEI DEN PROBEN FÜR "MOSES UND ARON"
IN DER **JAHRHUNDERTHALLE BOCHUM**
UNTER DER LEITUNG VON MICHAEL BODER,
INSZENIERUNG: WILLY DECKER (2009)



BACKSTAGE **JAHRHUNDERTHALLE BOCHUM**
VON LINKS: MICHAEL BODER, CONSTANCE HELLER, WILLY DECKER (2009)



CONSTANCE HELLER ALS „BLUMENMÄDCHEN“ UND „STIMME AUS DER HÖHE“ (ALTSOLO) IN „PARSIFAL“ AN DER **STAATSOPER UNTER DEN LINDEN** MIT PLÁCIDO DOMINGO IN DER TITELPARTIE UND DANIEL BARENBOIM AM PULT, INSZENIERUNG: BERND EICHINGER (2009)



BACKSTAGE „PARSIFAL“ AN DER **STAATSOPER UNTER DEN LINDEN** PLÁCIDO DOMINGO UND CONSTANCE HELLER (2009)



PREMIERENFEIER „DER SPIELER“, **TEATRO ALLA SCALA** (2008)
VON RECHTS: DANIEL BARENBOIM, CONSTANCE HELLER, GASTÓN FOURNIER-FACIO



CONSTANCE HELLER ALS „EHRWÜRDIGE DAME“ IN „DER SPIELER“
AN DER **STAATSOOPER UNTER DEN LINDEN** UND AN DER **MAILÄNDER SCALA**
UNTER DER LEITUNG VON DANIEL BARENBOIM
INSZENIERUNG: DMITRI TCHERNIAKOV (2008)



CONSTANCE HELLER
VOR DER **MAILÄNDER SCALA** (2008)

BACKSTAGE BEIM GALA CONCERT:
KENT NAGANO - ELEKTRA IN DER **ESPLANADE**
CONCERT HALL IN SINGAPORE (2009)





CONSTANCE HELLER (LINKS) ALS „ANNA KENNEDY“ IN „MARIA STUARDA“
AN DER **STAATSOPER UNTER DEN LINDEN** UNTER DER LEITUNG VON ALAIN ALTINOGLU
INSZENIERUNG: KARSTEN WIEGAND (2006)

ANGRIFF DER KILLER-DIVEN

KARSTEN WIEGAND INSZENIERT MARIA STUARDA
AN DER STAATSOPER BERLIN

VON HEIKO SCHON / FOTO: MONIKA RITTERHAUS

„... Dies addiert mit einem kernigen Christof Fischesser, einem markanten Arttu Kataja und einer souveränen **Constance Heller** ließen ein wahres Sängerfest wahr werden. Die Staatsoper hatte sich mit dem in Deutschland noch relativ unbekanntem Dirigenten Alain Altinoglu ein weiteres As im Ärmel gesichert. Stets ein wachsames Auge auf die Solisten habend, ließ Altinoglu die formvollendet spielende Staatskapelle ordentlich funkeln. Das Belcanto-Feuer loderte hoch; die Abstimmung mit dem Chor (von Eberhard Friedrich gewohnt meisterlich einstudiert) verlief glänzend. Diese Neuproduktion, wie aus einem Guss, ist in der Berliner Musiktheaterlandschaft die Gelungenste seit langem. Wir haben gelacht, fühlten mit, waren gespannt. Was will man mehr?“

Quelle: (07.10.2006) www.klassik-in-berlin.de

MARIA STUARDA

29. SEPTEMBER, STAATSOPER BERLIN

„... Die übrigen Partien waren mit Christof Fischesser (Talbot), Arttu Kataja (Cecil) und insbesondere **Constance Heller** (Anna) gut besetzt worden. Alain Altinoglu debütierte am Pult der Staatskapelle und besorgte in erster Linie einen filigranen, warmen Ton sowie etliche Nuancen in der Gestaltung. ...“

Quelle: „Das Opernglas“ 11/2006, Seite 11 von M. Wilks



CONSTANCE HELLER (RECHTS) ALS „3. SOLOSTIMME IM ORCHESTER“ IN „MOSES UND ARON“
BEI DER **JAPANTOURNEE DER LINDENOPER** UNTER DER LEITUNG VON DANIEL BARENBOIM
INSZENIERUNG: PETER MUSSBACH (2007)



CONSTANCE HELLER ALS „4. NACKTE JUNGFRAU“
IN „MOSES UND ARON“ BEI DER **JAPANTOURNEE DER
LINDENOPER** UNTER DER LEITUNG VON DANIEL BARENBOIM
INSZENIERUNG: PETER MUSSBACH (2007)



CONSTANCE HELLER ALS „1. MAGD“ IN „ELEKTRA“ AN DER **STAATSOOPER BERLIN**
 UNTER DER LEITUNG VON MICHAEL BODER (2007 UND 2009) UND JOHANNES DEBUS (2011)
 INSZENIERUNG: DIETER DORN



CONSTANCE HELLER ALS „3. MAGD“ IN
 „ELEKTRA“ AN DER **OPERA ROMA**
 UNTER DER LEITUNG VON STEFAN SOLTESZ
 INSZENIERUNG: NIKOLAUS LEHNHOFF (2011)



CONSTANCE HELLER (RECHTS UNTEN) ALS „1. MAGD“
 IN „ELEKTRA“ AM **TEATRO COMUNALE DI BOLOGNA**
 UNTER DER LEITUNG VON LOTHAR ZAGROSEK
 INSZENIERUNG: GUY JOOSTEN (2015)
Foto: Rocco Casaluci

VON KLAUS BILLAND

„... Grossartige Leistungen boten dabei Constance HELLER als Erda und Waltraute, ...“

Quelle: http://www.rwv-muenchen.de/RWV_50_Merker.htm
und <http://www.der-neue-merker.at>

„Constance Heller sang Erdas Warnung aus dem Rheingold und die Waltrauten-Erzählung mit eindringlicher dramatischer Stimmführung.“

Quelle: <http://forum.festspiele.de/index.php?page=Thread&postID=3866>
vom 23. November 2003



CONSTANCE HELLER BEIM JUBILÄUMSKONZERT DES RICHARD-WAGNER-VERBANDES IM **KÜNSTLERHAUS AM LENBACHPLATZ** IN MÜNCHEN (2003)



CONSTANCE HELLER (ERSTE V. LINKS) ALS SCHWERTLEITE IN „DIE WALKÜRE“ AM **THEATER AUGSBURG** UNTER DER LEITUNG VON PETER LEONARD

KONTAKT:

Constance Heller

OPERN- UND KONZERTSÄNGERIN

MOBIL: 0174/9 97 37 69

EMAIL: MAIL@CONSTANCE-HELLER.DE

WWW.CONSTANCE-HELLER.DE